

Takim & Seraphin

Von captor

Kapitel 6:

"Im wahrsten Sinne des Wortes." brummte der Luchsmischling und seine Nase kraus bei dem Pocken. "Ich kann mich nicht mal wehren. Gegen so einen Riesen habe ich einfach keine Chance." beschwerte er sich leise. Kuschte sich aber im gleichem Atemzug noch näher an den Anderen und genoss einfach nur dessen Wärme.

Jalwa beobachtete genau die Reaktion Akemes als dessen Gesicht einen bedrückten Ausdruck annahm zog er nachdenklich seine Augenbraue nach unten und wartet darauf dass der Jüngere etwas sagte. Bei dessen anschmiegend schnurrte er wieder leise auf. Sah aber weiter in das zarte Gesicht vor sich. Erst als Akeme sich von ihm löste und aufsetzte hörte er wieder auf und beobachtet weiter still den Delta. Kurz schüttelte er seinen Kopf und zog ihn wieder an seine Brust.

"Was hast du? Warum hast du gerade so bedrückt ausgesehen?" fragte er leise nach und streichelte den zierlichen Rücken.

Etwas in ihm mochte es nicht wenn der Kleinere so war. Er wollte diesen lieber lächeln sehen.

Wieder lachte Takim leise und knuddelte den Kleineren einmal kräftig. "Du bist einfach nur süß und ich werd dich auch nur kitzeln, wenn du wieder ohne Grund Trübsal bläst, versprochen", grinste er dann und hauchte einen Kuss auf Seraphins Nase, sah diesen lieb an.

Akeme war etwas überrascht, als er wieder an die breite Brust gezogen wurde, hatte er doch eher damit gerechnet, dass der Größere aufstehen würde. Auf dessen Frage schüttelte er kurz den Kopf. "Nichts." Er wusste ja selbst nicht einmal, warum er das gerade gedacht hatte. Er konnte sich doch nur freuen, wenn Jalwa einen Delta fand, mit dem dieser glücklich war.

So stemmte er sich leicht gegen die Umarmung und sah den anderen bittend an. "Wir sollten aufstehen. Ich soll dir doch das Lager zeigen und du musst noch den anderen vorgestellt werden und Frühstück muss ich auch noch machen und ich muss sicher irgendwo mithelfen", sprudelte es dann aus dem Wermischling raus.

Seraphin sah auf und hauchte nun selbst einen Kuss auf die Nase des Husky. "Wir müssen nun aufstehen, ich will doch zu Akeme. Er ist doch so furchtbar schüchtern und hat nun ein Alpha mit in seiner Hütte." dabei sah er bettelnd in die dunkelblauen Augen des Huskys.

Jalwa seufzte leise und lies den Delta los. "Na gut, aber versprich mit das wenn du irgendein Problem hast das mit mir zusammen hängt das du es mir sagst." dabei sah er dringend in das Gesicht Akemes.

Stand nun auf und half auch den Kleineren dabei.

"Was wollen wir als erstes machen? Erst essen oder erst das Dorf besichtigen?"

"Der Kleine kann einem wirklich Leid tun... aber ich glaub, Corell hat Jalwa nicht umsonst zu ihm gesteckt", grinste Takim und löste sich von dem Kleineren, bevor er sich erhob und diesem auch aufhalf. Er kannte doch seinen Gebärer und dass dieser gern verkuppelte. Konnte man nur hoffen, dass das nicht nach hinten losging.

Leicht schluckte Akeme auf die eindringlichen Worte, nickte dann aber leicht und ließ sich aufhelfen. Auf die Frage zuckte er kurz mit den Schultern. "Wie du möchtest", murmelte er leise. Schließlich wollte er es Jalwa recht machen.

Leise kicherte Seraphin auf und zog sich schnell etwas anderes an.

"Ich glaube nicht das Akeme einen Leid tun kann." kam die immer noch kichernde Antwort. Der Luchs war sich eigentlich sicher das Akeme sogar später recht froh glücklich sein wird darüber.

"Gut dann wird es das Beste sein das wir erst einmal etwas Essen. Danach schauen wir uns das Dorf an und du stellst mich den Anderen vor." beschloss kurzerhand der Schneeleopard.

Auch Takim zog sich an und grinste leicht. "Hoffen wir es mal... wobei Jalwa ja ganz nett zu sein scheint." Er hoffte nur, dass das auch weiterhin so blieb und zu wünschen wäre es ja dem kleinen Mischling, der sich so schon schwer tat, überhaupt einen Alpha anzusprechen.

Akeme nickte leicht und wuselte auch schon zur Nahrungstruhe, holte für sie beide etwas Essen raus, das er auf den Boden legte, bevor er sich daran machte, noch ein kleines Feuer anzuzünden und etwas Wasser zum Trinken warm zu machen.

Lächelnd zog der Wermischling den Schwarzhaarigen, als dieser Angezogen war, schnell aus der Hütte zu der von Akeme.

Dankend nahm Jalwa das Essen an und auch später das Trinken. Beugte sich leicht vor und streichelte mit seiner Hand über die Wange des Deltas.

"Du würdest wirklich einen wunderbaren Gefährten angeben." lächelte er leicht und nahm sich dann etwas von dem trockenen Obst.

Leise lachte Takim und ließ sich einfach von dem Kleineren ziehen, war froh, zu sehen, dass dieser wieder so unbeschwert war.

Akeme hingegen errötete bis in die Haarspitzen, zumindest kam es ihm so vor und beinahe ließ er den Becher mit dem Wasser fallen, konnte diesen aber grad noch so festhalten.

Ein Klopfen an der Tür schreckte ihn aber auf. "Ja."

Bei der Hütte angekommen klopfte Seraphin laut an und stürmte nach dem Ja von Akeme herein. Das er sich aufführte wie ein Junges bemerkte er erst gar nicht.

"Guten morgen!" rief er den Beiden entgegen und zog nun Takim weiter mit in die Hütte. Lies erst dort seine Hand los und stürmte auf den anderen Mischling zu.

"Akeme kommt wir müssen doch Jalwa alles zeigen. Und dann sollen wir heute doch noch Wurzel suchen gehen. Hast du das schon vergessen?" plapperte er auch gleich auf seinen Freund ein. Lies sich neben ihn plumpsen und lehnte sich an ihn.

Jalwa war gelinde gesagt überrascht als er den Luchsmischling in so einer Laune

einmal zusehen bekam.

Doch dann musste er leise lachen als er dessen Wörterflut hörte.

"Wir können meinet wegen gleich los." stimmte er den kleineren Wermischling zu und erhob sich. Trat an den Sohn des Laird und begrüßt diesen auch noch einmal.

Takim wunderte sich auch ganz schön. Er wusste ja von sich, wie kindisch er sich benahm, aber den Kleinen jetzt auch so zu sehen, zumal Akeme irgendwie ganz schön verloren aussah.

Dieser wusste nicht wirklich, auf was er sich als erstes konzentrieren sollte, zumal er doch noch gar nichts gegessen hatte! Und er hatte doch Jalwa das Dorf zeigen wollen und zwar allein und nicht mit den anderen und das Wurzelsammeln hatte er wirklich vergessen und irgendwie wollte er sich grad einfach nur verkriechen. Warum war seit gestern Abend auch alles so verwirrend?!

Doch dann nickte der junge Huskymischling und erhob sich, räumte nur schnell die Sachen etwas weg, damit nicht alles rum lag.

Takim hingegen grüßte Jalwa auch mit einem Nicken und grinste dann leicht, als sein Blick wieder auf die beiden Mischlinge fiel. Die beiden waren sich wirklich ähnlich.

"Oder willst du es lieber alleine machen? Ich meine Jalwa das Dorf zeigen?" flüsterte er leise in das Ohr Akemes und grinste leicht. Er hatte dessen etwas enttäuschtes Gesicht gesehen und konnte sich denken was war.

"Aber ich dachte das du dich so etwas entspannen kannst. Den ich kann mit vorstellen das es bestimmt sehr verwirrend für dich alles ist."

Jalwa in der zwischen Zeit ging noch mal schnell zurück holte etwas getrocknetes Fleisch und reichte dies seinem Mitbewohner.

"Du hast noch nichts gegessen und ich will nicht du zu kurz kommst nur wegen mir." erklärte er auf dessen fragenden Blick.

Augenblicklich lief Akeme bei der Frage wieder rot an und senkte betreten den Blick, hatte er doch gar kein Recht, so gemein über die anderen zu denken. Schließlich wohnten er und der Schneeleopard nur zusammen und dieser wollte sicher nichts von ihm und Hoffnungen darauf machte er sich ja sowieso nicht, weil er ja noch viel zu jung eigentlich war.

Gerade wollte der Huskymischling auf Seraphins Frage antworten, als Jalwa ihm auch schon das Trockenfleisch reichte und diesen groß ansah. "Da... danke..." Mehr brachte er erstmal nicht raus und Takim, der noch immer in der Tür stand, grinste sich nur eins. Er war gespannt, wie lange es wohl noch dauerte, bis die beiden zueinander fanden.

"Wollt ihr da Wurzeln schlagen oder was?" fragte der Husky dann aber grinsend und trat nach draußen, hatte er doch gesehen, dass der kleine Akeme mit so viel Aufmerksamkeit glatt überfordert war.

Noch einmal knuddelte Seraphin den anderen Delta und flüsterte ihn leise dabei ins Ohr.

"Du machst dir viel zu viel Sorgen. Jalwa mag dich und er findet dich auch nett, wenn nicht sogar noch mehr. Den damals im Clan hatte er schon viele Verehrer und um keinen Delta hat er sich so gekümmert wie um dich jetzt." Damit stand er auf und lief lachend zu Takim. Schmiegte sich an dessen Seite und lächelte glücklich zu ihm auf.

"Die beiden ergeben ein süßes Pärchen." kicherte er leise zu ihm.

Das Jalwa ihn hörte war ihm egal. Dieser aber zog nur leicht lächelt eine Augenbraue

hoch und schaute dann zu Akeme.

Diesen nahm er schnell an die Hand und zog ihn mit zu den beiden Anderen. "Komm sonst laufen sie uns noch davon." grinste er ihm entgegen und ließ seine Hand auch nicht los als die bei dem anderen Pärchen ankamen.

Grinsend schlang Takim einen Arm um die Taille des kleinen Luchsmischlings und zog diesen etwas von der Hütte weg und auf den großen Platz. "Hoffen wir, dass Akeme nicht vorher noch vor Verlegenheit im Boden versinkt", meinte er amüsiert, hatte er doch gesehen, dass dieser schon die ganze Zeit mit rotem Kopf durch die Gegend lief. Und das war auch jetzt der Fall und Akeme fragte sich grad, ob es gefährlich sei, ständig so viel Blut im Kopf zu haben und warum zum Teufel sein Herz so schnell schlug. Er erhoffte sich doch gar nicht, dass sich Jalwa für ihn interessierte, zumal das doch sicher nicht lange so blieb, wenn dieser erstmal die anderen Deltas kennen gelernt hatte. Dass es ihm andererseits wehtun würde, wenn sich der Schneeleopard wirklich nicht mehr so fürsorglich um ihn kümmern würde, versuchte der Huskymischling, zu verdrängen.

Er wollte sich keine Hoffnungen machen, um dann nicht enttäuscht zu werden und außerdem kannte er Jalwa ja noch gar nicht! Die paar Stunden, die sie bisher verbracht hatten, waren dafür nicht genug.

In diese Überlegungen vertieft, schmiegte sich Akeme unbewusst gegen den muskulösen Arm, hielt sich auch mit seiner zweiten Hand an diesem fest, während er einfach nur vor sich hin auf den schneebedeckten Boden starrte.

Lächelnd sah der Kleine hoch "Das glaub ich nicht. Warum den auch und wenn dann wird Jalwas ihm schon helfen." kicherte er. Sah über seiner Schulter zu den beiden Anderen.

Schmunzelt sah derweilen der Schneeleopard zu der zweiten Hand. Drückte mit seine eigene noch einmal etwas fester zu und lächelte glücklich. Schnell hatten sie Takim und Seraphin eingeholt. Blieb dort stehen und schaute nun fragend zu den anderen Drein.

"Also wer wird nun mein Führer sein?" fragte er in die Runde.

Auch Takim hatte einen Blick zurückgeworfen und musste über das Bild der beiden anderen lächeln. Die passten wirklich gut zusammen, das stellte sogar er fest. Und Akeme hatte einen Alpha verdient, der sich um ihn sorgte und ihn beschützte, vor was auch immer.

Der Huskymischling hingegen hatte sich nur mitziehen lassen und duckte sich bei Jalwas Frage noch etwas mehr hinter diesen. Irgendwie war ihm wirklich grad die Lust vergangen und am liebsten hätte er sich entweder in seine Hütte verkrochen oder wahlweise in den Wald zum Wurzelsuchen. Er war einfach viel zu verwirrt.

Erschrocken sah Seraphin auf den sich versteckenden Akeme. So löste er sich schnell von Takim und trat auf den anderen Delta zu. Zog diesen in seine Arme.

"Hey was hast du den? Soll Takim ihm lieber das Dorf zeigen, und wir gehen schon in den Wald? Dort können wir reden ja. Und später treffen wir uns wieder mit dem Beiden." flüstert er dem Goldäugigen in sein Ohr.

Jalwa lies nur sehr ungern die zierliche Hand los. Hatte aber keine Wahl und so trat er dann an dem großen Husky und sah in fragend an.

Auf den fragenden Blick des Schneeleoparden zuckte Takim nur kurz mit den Schultern, wusste er ja selber nicht, was auf einmal mit Akeme los war. Aber dieser wirkte ziemlich bedrückt und das machte ihm selber Sorgen. Wobei er da auf Seraphin vertraute, denn dieser hatte ein gutes Verhältnis zu dem Huskymischling entwickelt und die beiden waren sich auch recht ähnlich, wie er festgestellt hatte.

Akeme schluckte leicht, schmiegte sich aber im gleichen Augenblick auch näher an den anderen Mischling, nickte leicht auf dessen Fragen. Er hatte den anderen sicher nicht den Morgen verderben wollen! Aber er wusste vor lauter Gedanken nicht mehr, wo ihm der Kopf stand und die ganze Situation war einfach nur befremdlich für ihn.

Leise seufzte der Kleiner auf und sah dann zu seinen Mitbewohner.

"Takim kannst du bitte Jalwa das Dorf zeigen und ihn Vorstellen? Ich gehe dann mit Akeme schon mal Wurzel sammeln. Wir können uns ja später wieder treffen." fragte er den Lairdsohn. °Für Akeme ist es zuviel. Ich glaube dass er sich in Jalwa verkuckt hat und nun hat er Angst dass er lieber einen anderen Delta will. Bitte sprich mit ihm und erklär ihm das Akeme sehr schüchtern ist.° sandte er ihm noch per Gedanken.

Kurz sah Jalwa noch einmal zu seinem Delta und wendete sich dann an den Größeren. Nickte ihm zu und ging langsam weg.

Takim nickte leicht, musste dann aber flüchtig grinsen, als er die Worte in seinem Kopf vernahm. Jetzt wurde er also zum Kuppler, wobei sein Gebärer sicher schon den Grundstein gelegt hatte. Na das konnte ja was werden.

"Seid vorsichtig und geht nicht zu weit weg", meinte der Husky dennoch vorsorglich, bevor er sich auch abwandte und neben Jalwa trat und anfing, diesem das Dorf zu zeigen.

Wie nicht anders erwartet, hatte das Erscheinen des Schneeleoparden schon die Runde gemacht und es dauerte nicht lange, bis sich die anderen Werwesen um sie scharren.

Akeme hingegen war einerseits erleichtert, andererseits tat es ihm weh, wie sich die anderen geradezu um den Älteren zu reißen schienen. Aber er wäre da eh unter gegangen in der Menge und so wandte er sich ab und stapfte durch den Schnee ein Stückchen weit in den tieferen Wald, um sich wenigstens etwas nützlich zu machen.

°Wenn wir nicht wieder zum Mittag da sind sucht ihr uns dann?° sandte Seraphin noch zurück und schüttelte den Kopf bei der Meute die sich auf dem Schneeleopard stürzte. Vorsorglich legte er einen Arm um sie Hüft des größeren Deltas. "Wo wollen wir den suchen? Ich kenn mich hier noch nicht so aus und weiß nicht wo noch Wurzeln zu finden sind." versuchte er Akeme abzulenken.

Kurz musste der Schneeleopard grinsen bei der Warnung und zog dann überrascht eine Augenbraue hoch bei dem Ansturm.

Beantwortet geduldig die Fragen und sah dann fast schon bettelnd zu Takim. °Bitte bring mich hier weg. Das ist ja genauso schlimm wie bei meinen alten Clan. Warum müssen die Deltas immer so neugierig sein.° seufzt er gedanklich zu dem Husky.

°Mach mir keine Angst! Aber wenn's dich beruhigt, suchen würden wir euch so oder so.° sandte Takim auf die Frage zurück und sah den beiden Deltas kurz nach, bevor er sich versuchte, etwas in den Hintergrund zu schieben, was aber einfach nicht klappte. Nicht nur, dass sich besonders die Deltas alle auf Jalwa stürzten, er blieb auch nicht verschont und das, wo noch nicht mal Paarungszeit war!

"Dort hinten findet man immer gute... und noch weiter südlich des Dorfes", antwortete Akeme etwas leiser und zeigte in die Richtungen, die er meinte, war froh, hier draußen mal durchatmen zu können. Aber gleichzeitig kam er sich auch verdammt dumm vor.

"Ich hab mich grad ziemlich daneben benommen, nicht?" murmelte der Huskymischling bedrückt und sackte noch etwas mehr in sich zusammen, froh, dass Seraphin ihn hielt.

Takim hingegen hatte nur auf das Stichwort gewartet und wimmelte die neugierige Meute einfach damit ab, dass er Jalwa noch etwas mehr zeigen musste, zum Beispiel die ganzen Fallen, nicht, dass dieser noch da rein trat. Und mit einem bestimmenden Blick, der die anderen warnte, es nicht zu übertreiben, gaben sie auch endlich Ruhe und verkrümelten sich langsam.

So nickte der Husky nur kurz in Richtung Norden und ging los. Er hatte Seraphins Bitte nicht vergessen und konnte das gleich mit damit verbinden, dem Schneeleoparden wirklich die versteckten Fallen zu zeigen.

°Was hältst du eigentlich von Akeme?° fragte Takim wie nebenbei, während er durch den Schnee stapfte, der herrlich unter ihren Füßen knirschte.

Seraphin antwortete nicht mehr auf Takims senden und kümmerte sich lieber um Akeme. Dieser sackte noch etwas mehr zusammen und lehnte sich an ihm.

"Nein hast du nicht. Du bist einfach nur etwas verwirrt. Das war ich ja auch am Anfang weißt du nicht mehr? Akeme stimmst du magst Jalwa, und du hattest so ein komisches stechen in der Brust als du daran dachtest das er zu einem anderen Delta zieht oder?" fragte der Luchsmischling dann sanft nach. Er wollte das der junge Husky einsah das er etwas für den Schneeleopard empfand, auch wenn er ihn noch nicht weiter kannte. Dabei gingen sie langsam in die Richtung in der Akeme vorhin gezeigt hatte, achteten dabei aber nicht wirklich auf dem Weg.

Erleichtert seufzte dieser dann auf als endlich die Meute um ihn rum verschwanden. °Danke du warst meine Rettung.° bedankte er sich und ging mit ihm in den Wald. Als er die Frage hörte, sah er verwundert auf und musste kurz sanft lächeln als er an den kleineren Wermischling dachte. °Ich mag den Kleinen, wenn er nur nicht so schüchtern wäre. Aber ich werde nicht so leicht aufgeben.° antwortet er ehrlich. °Hast du nun den Auftrag bekommen uns zu verkuppeln?° fragte er etwas belustigt nach. Hatte er doch das Glitzern in den Seraphins gesehen.

°Also an mir soll es nicht liegen.° verkündete er noch lächelnd.

Akeme musste auf die Frage wirklich kurz überlegen, auch wenn es eigentlich schon auf der Hand lag. Ja, der Gedanke, der Schneeleopard würde jemand anderen finden und hin dann einfach wieder allein lassen, tat irgendwie weh, auch wenn er es nicht verstand. Schließlich kannte er den anderen nicht und sie hatten ja bisher nur ein paar Stunden verbracht.

So nickte der Huskymischling leicht, auch wenn er es nicht richtig mitbekam. "Ich verstehe es einfach nicht. Ich meine, ich kenne ihn gar nicht und trotzdem..." Verwirrt brach Akeme ab, wusste er ja selbst nicht genau, was er sagen wollte.

Leicht grinste Takim. °So ungefähr. Aber dass Akeme schüchtern ist, wirst du nicht ändern können. Ich kenne ihn gar nicht anders und ich kann mir vorstellen, dass ihn die neue Situation sehr verwirrt."

Der Husky blieb stehen und sah ernst zu Jalwa. °Wenn es dir nicht ernst ist mit ihm,

solltest du es gar nicht erst versuchen. Akeme ist ziemlich verletzlich und braucht jemanden, auf den er vertrauen und sich verlassen kann. Ich will nicht, dass ihm wehgetan wird." meinte er ernst.

Er wusste, dass der junge Mischling das nicht verkraften würde und wohl daran zerbrechen, sollte er wirklich schon mehr Gefühle für den Schneeleoparden haben. Und er wollte, dass diesem das auch klar war.

Lächelnd sah der Kleinere wie Akeme nickte. Als er dann auch noch dessen Worte hörte umarmte und knuddelte er ihn.

"Das ist doch egal, du magst ihn und das ist das Wichtigste. Sag es ihm oder zeig es ihm. Aber friss es nicht in dich hinein, das ist nicht gut für dich." sagte Seraphin ihn und ging dann lächelnd weiter.

Auch Jalwa blieb stehen und nickte nur. Erwiderte den Blick aber genauso ernst. °Ich weiß und ich meine es auch so wie ich es sage. Wenn es nicht so wäre glaubst du ich würde ihn mit einfach zum Gefährten nehmen? Denn genau das habe ich vor. Ich wurde nicht aus meinen alten Clan verbannt nur um in den Nächsten wo ich geh mit den Nächstbesten zu schnappen. Ich will Akeme mit all seinen Macken, und ich würde ihn mit meinen leben beschützen.° erklärte er seinen Standpunkt.

Lächelte aber dann im nächsten Moment und konnte sich eine frage nicht verkneifen. °Sag mal was ist mit dir und Seraphin? Muss man euch auch noch verkuppeln?° neckte er Takim.

Etwas überrascht ließ Akeme das Knuddeln einfach über sich ergehen, blickte aber immer noch verzweifelt drein, als er Seraphins Worte hörte. Na der hatte ja gut reden! "Und wenn er mich gar nicht will und ich das alles falsch verstehe? Dann mach ich mich doch total lächerlich!" wandte er gleich ein, bevor er wieder den Kopf senkte und einfach nur auf seine Füße starrte. Und selbst wenn Jalwa mehr von ihm wollte, wer sagte ihm denn, dass dieser ihn nicht einfach sitzen ließ, wenn er ihm vielleicht seine Jungfräulichkeit geopfert hatte?

Takim hatte eigentlich mit keiner anderen Antwort gerechnet, aber er war froh, sie wirklich zu hören und so nickte er lächelnd. Er kannte den Schneeleoparden vielleicht noch nicht lange, aber sein Gefühl sagte ihm, dass dieser es wirklich ernst meinte und eigentlich das Beste war, was Akeme passieren konnte. Und auf sein Gefühl hatte er sich bis jetzt immer verlassen.

Auf Jalwas Frage sah der Husky diesen aber etwas verwirrt an. °Wieso sollte man uns verkuppeln? Ich find's okay, so wie's jetzt ist.° meinte er dann aber einfach und zuckte leicht die Schultern. Er wollte an der momentanen Situation gar nichts ändern, war er doch zufrieden damit, so wie es war. Und noch waren Überlegungen, ob vielleicht mehr aus ihm und Seraphin werden konnte, nicht relevant gewesen.

"Schätz du ihn wirklich so ein? Hat er dir schon mal das Gefühl gegeben das du ihn gleichgültig bist? Und wenn du denkst er würde dich fallen lassen nachdem du dich ihm hingegeben hast. Da irrst du dich. Du hast es doch auf dem Dorfplatz gesehen. Er bräuchte nicht um dich Werben wenn er nur das eine wollte. Rede mit Jalwa. Sag ihm was in dir Vorgeht, was für Ängste du hast. Ich bin mir sicher er wird dich verstehen." sprach Seraphin eindringlich auf ihn ein.

"Nun komm aber wir sollen doch Wurzelsammeln." wechselte er das Thema und lies nun Akeme zeit darüber in Ruhe nachzudenken.

Eifrig machte sich der Werluchsmischling an die Arbeit und hatte auch schon bald

viele Wurzeln gefunden. Lächelnd drehte er sich zu Akeme und zog ihn ein Stück weiter. Da er nicht auf den Weg achtete geschah das Unvermeidliche und beide traten in eine Falle. Diese zog sich mit einem lauten schnurren zusammen und hielt die zwei Deltas in ihrem Netz gefangen.

Verwundert hafteten sich hellblaue Augen auf den Husky, doch schon bald wich die Verwunderung dem Verstehen. Lächelnd schüttelte der Schneeleopard leicht seinen Kopf und folgte wieder Takim. Hörte sich dessen Erklärungen genau an und merkte sich die Stellen der Fallen.

Akeme wusste, dass es der andere Mischling nur gut meinte, aber er kannte Jalwa doch noch gar nicht, um diesen einschätzen zu können! Okay, Seraphin kannte diesen da besser, aber würde er das auch schwören, dass der Schneeleopard ihn nicht wieder allein ließ? Und was, wenn er doch viel zu viel in die Taten des Alphas hineininterpretierte und dieser am Ende gar nichts von ihm wollte, außer nett sein und er dann anfing, über seine Ängste zu reden. Dann wäre er doch noch mehr blamiert!

Leise aufseufzend, weil ihm schon langsam der Kopf brummte vom vielen Nachdenken, sammelte der Huskymischling nebenbei einige der Wurzeln ein, die er sah. Ließ sich auch widerstandslos ziehen, nur um dann leise überrascht aufzuschreien, als er auf einmal den Boden unter den Füßen verlor und sie in der Luft baumelten. "Oh nein...!"

Takim konnte schon fast blind durch das Stück Wald laufen, ohne auch nur in eine Falle zu tappen, zeigte Jalwa immer wieder, woran dieser auch bei hohem Schnee eine erkannte und wie sie aufgebaut wurden oder abgemacht.

Als der Husky allerdings so etwas wie einen Schrei durch den Wald hallen hörte, hob er verwundert den Blick und lauschte und irgendwie hatte er das komische Gefühl, als wären die beiden Deltas in Schwierigkeiten, auch wenn er nicht sagen konnte, warum er das dachte.

Leise seufzt Seraphin auf und schüttelte ungläubig mit seinem Kopf.

"Warum muss das immer mir passieren." stöhnte er frustriert und schaute dann zu Akeme. "Geht es dir gut? Hast du dir irgendwas getan?" fragte er gleich nach und schaute sich dann um.

"Hoffentlich sucht uns Takim wirklich. Ich habe keine Lust hier die Nacht zu verbringen." murmelte er in seinen nicht vorhandenen Bart.

"Glaubst du er würde uns hören wenn wir in versuchen per Gedanken zu rufen?" fragte er noch nach. Er wusste nicht wie weit man senden konnte, bis her musste er das noch nie ausprobieren.

Auch der Schneeleopard hob verwundert den Blick bei dem Schrei, schaute dann fragend zu Takim und hob nur leicht seine Schultern an. "Dann ist es besser wir schauen sofort nach. Nicht das sie in ersten Schwierigkeiten stecken." stimmte er ihn dann doch zu und schaute in die Richtung aus der das Geräusch kam.